

Wo Berufung Wurzeln schlägt

Als Olivia mit 17 Jahren ihr abgelegenes Heimatdorf in einer ländlichen Region Madagaskars verliess, um in der Stadt zu studieren, ahnte sie nicht, wie prägend diese Entscheidung sein würde.



Olivia teilt Gemeinschaft mit ihrem Team von „Dust & Soul“



Olivia: ehemalige Schülerin von „Dust & Soul“ und Gründerin von Sequoia



Das Projektteam von Sequoia auf dem Grundstück in Ampefy

Heute, mit 30, blickt sie auf mehr als ein Jahrzehnt zurück, in dem das Projekt „Dust & Soul“ in Madagaskars Hauptstadt Antananarivo für sie weit mehr war als ein Wohnort fernab der Familie – es wurde zu einem Umfeld, das ihre berufliche wie geistliche Identität formte.

Schon früh träumte Olivia davon, Lehrerin zu werden, eine eigene Schule aufzubauen und als Missionarin zu wirken. Bei „Dust & Soul“, das vom Schweizer Verein 4Africa unterstützt wird, fand sie erstmals die Gewissheit, dass diese Berufungen sich nicht ausschliessen. Lehrpersonen und Mitarbeitende stärkten ihr Selbstvertrauen, halfen ihr Unsicherheiten abzulegen und gaben ihr Halt, als sie ihre Abschlussarbeit an der Universität schrieb.

Die Schweizer Non-Profit-Organisation 4Africa (Vordemwald AG) arbeitet seit 2011 mit lokalen Partnern in mehreren Ländern Afrikas. 4Africa arbeitet ehrenamtlich und basiert auf christlichen Grundwerten. Begabungen von Menschen in Afrika sollen entdeckt und gefördert werden. Ziel ist es, den Menschen zu helfen, Armut und fehlende Perspektiven zu überwinden. Mitarbeit im Verein mit eigenen, innovativen Charity-Projekten ist jederzeit möglich.

[4africa.ch](https://www.4africa.ch)

Besonders prägend waren die Trainings mit Onisoa, der Schulleiterin einer christlich geführten Vorschule, in denen sie lernte, was es bedeutet, eine gute Lehrperson zu sein und Verantwortung zu übernehmen. Viele Fähigkeiten, die sie heute in ihrem Berufsalltag selbstverständlich einsetzt – freies Sprechen, Gruppenleitung, Projektplanung – entstanden in dieser Zeit. Rückblickend erkennt sie ihr 17-jähriges Ich kaum wieder. So gross ist der Weg, den sie mit Gottes Hilfe gegangen ist.

Vision wird Realität

Nun wird ihre langfristige Vision langsam zur Realität. Mit Unterstützung von 4Africa konnte in Ampefy im zentralen Hochland von Madagaskar Land erworben werden. Dort soll mit dem von Olivia gegründeten Projekt Sequoia ein Gästehaus entstehen, dessen Einnahmen später eine Schule für benachteiligte Kinder finanzieren soll.

Olivia weiss aus eigener Erfahrung, wie begrenzt die Chancen für Kinder in ländlichen Regionen sind. Genau das möchte sie ändern – mit guter Bildung, einem sicheren Umfeld und Perspektiven, die über das Gewohnte hinausreichen. ●



DIESE SEITE ENTSTAND IN ZUSAMMENARBEIT VON 4AFRICA UND IDEA